

# Presseinformation

Berlin, 29. Juni 2018

Seite 1 von 2



## Live @ The Museum III: Künstlerduo Icy & Sot thematisiert die Lebensrealität geflüchteter Menschen zwischen Krieg und Neubeginn

Mit seinem live im URBAN NATION Museum angefertigten Werk macht das Künstlerduo einmal mehr auf das Schicksal geflüchteter Menschen aufmerksam und thematisiert die Sehnsucht nach einem Zuhause.



Links die im Entstehen befindliche Arbeit. Rechts das fertige Werk des Künstlerduos Icy & Sot mit dem Titel „Home“. Fotos: Nika Kramer (Abdruck honorarfrei).

Das aus dem Iran stammende Künstlerduo Icy & Sot ist dafür bekannt, aktuelle politische Debatten über Krieg, Frieden, Hoffnung, Verzweiflung und vor allem Menschenrechte in seinen Werken zu thematisieren. In der aktuellen Ausstellung „UNique. UNited. UNstoppable.“ des URBAN NATION MUSEUM FOR URBAN CONTEMPORARY ART sind sie bereits mit einem Kunstwerk vertreten. Nachdem Laurence Vallières und Fanakapan bereits Teil des Projekts „[Live @ The Museum](#)“ waren, fertigten nun auch Icy & Sot ein Werk vor den Augen der Museumsbesucher an, welches ab sofort permanenter Bestandteil der Ausstellung ist.

Die Inspiration für das Hochhaus, das auf der linken Seite intakt, auf der rechten Seite durch Krieg zerstört ist, entstand aus einer Ableitung des Sprichworts „Home Sweet Home“ und spielt auf die aktuelle Lage in Aleppo, Syrien, an, wo seit Beginn des Krieges mehrere zehntausend Wohnhäuser zerstört wurden.

„Die Flüchtlinge verlassen ihre Heimat wegen des Krieges, sie versuchen der Gefahr zu entgehen, sie verlieren ihre Verwandten, sie wandern ab, um ein besseres Leben zu führen und nicht in Gefahr zu sein. Wenn sie Glück haben, die Reise zu überleben, müssen sie in Auffanglagern oder hinter Stacheldrahtzäunen weiterkämpfen und darauf warten, ein neues Zuhause zu bekommen. Sie werden oft als Eindringlinge in den Ländern betrachtet, in denen sie Zuflucht finden. So erleben sie leider oftmals weitere Ängste und Gefahren. Die

IHRE ANSPRECHPARTNERIN  
NANCY HENZE  
PRESSE/ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

M: +49 173 1416030  
T: +49 30 47081536  
F: +49 30 47081520  
E: [N.HENZE@URBAN-NATION.COM](mailto:N.HENZE@URBAN-NATION.COM)

URBAN NATION  
ALT-MOABIT 101 A  
10559 BERLIN

[URBAN-NATION.COM](http://URBAN-NATION.COM)

URBAN NATION IST EINE INITIATIVE DER STIFTUNG  
BERLINER LEBEN

# Presseinformation

Berlin, 29. Juni 2018  
Seite 2 von 2

*Skulptur, die wir gebaut haben, trägt den Titel ‚Home‘ und zeigt ein halb zerstörtes Gebäude im Krieg. Die versehrte Häuserseite steht für Leben und Hoffnung – eine positive Sicht auf das ‚neue Zuhause‘“, so das Künstlerduo.*

Das vornehmlich aus Kartonage, Sprühfarbe, Holz und Metall gebaute Werk zeigt detailreiche Einblicke in verschiedene Wohnungen des Gebäudes und vermittelt durch die liebevolle Innengestaltung, z. B. mit tapezierten Wänden und Miniatur-Möbeln, ein Gefühl von Heimat und Lebensrealität vor dem Krieg.



*Blick in die Wohnungen des Gebäudes (l.). Icy & Sot vor ihrem Werk (r.). Fotos: Nika Kramer (Abdruck honorarfrei).*

*„Wir alle brauchen ein Zuhause, in dem wir leben, kochen, essen, uns ausruhen, duschen, schlafen, lachen, aufwachen, wo Erinnerungen entstehen können. Mit dieser Arbeit wollen wir unsere Hoffnung ausdrücken, dass die Menschen, die ihre Heimat im Krieg verloren haben, bald ein neues Zuhause und einen Ort finden, der für sie eine neue Heimat wird. Wir hoffen aber auch, mit dieser Arbeit zum Nachdenken anzuregen und die Kommunikation zwischen den Ländern und Kulturen zu fördern“, so Icy & Sot weiter.*

## Über die Künstler

Informationen zu Icy & Sot finden Sie [hier](#).

## Bildmaterialien

Die beigefügten und unter <https://urban-nation.com/press/> zur Verfügung gestellten Fotos können Sie honorarfrei nutzen (Registrierung erforderlich).

Weitere Informationen zur URBAN NATION auf [www.urban-nation.com](http://www.urban-nation.com) sowie auf [Instagram](#), [Twitter](#) und [Facebook](#).

## Über das URBAN NATION MUSEUM FOR URBAN CONTEMPORARY ART

URBAN NATION ist eine internationale Institution für KünstlerInnen und Projekte, die seit dem 16. September 2017 in der Berliner Kulturlandschaft als Museum neue Akzente setzt. URBAN NATION denkt den klassischen Museumsbegriff neu und ist in ihrem Wirken nicht auf die eigentlichen Museumsräume beschränkt: Auch Werke im öffentlichen Raum sind Teil der Kuratation. Interaktive Workshops und neue pädagogische Formate geben dem Stadtleben in Zukunft Impulse. Im Mittelpunkt steht die Förderung junger KünstlerInnen der Urban Contemporary Art. Seit 2013 lädt URBAN NATION unter dem Leitmotiv „Connect. Create. Care.“ lokale und internationale KünstlerInnen sowie KuratorInnen nach Berlin ein, um urbane Räume zu gestalten. Dabei kommt es zu einem inspirierenden Austausch zwischen bekannten und aufstrebenden Kreativen. Das URBAN NATION MUSEUM ist ein Ort des Austauschs, der Zusammenkunft und zugleich Archiv. Verankert ist URBAN NATION in der gemeinnützigen Stiftung Berliner Leben.